

Wahl- PFLICHT- Bereich



Im Gymnasialzweig der
KGS Rastede
Jahrgang 8 - 10

Zwei mögliche Wege zum Abitur

Gymnasialzweig			Realschulzweig			KOOPERATIVE GESAMTSCHULE R A S T D E
5.Jg.	29 St.	Englisch	5.Jg.	29 St.	Englisch	
6.Jg.	30 St.	Französisch, Latein, Spanisch	6.Jg.	30 St.	Französisch oder Inf. NTW	
7.Jg.	30 St.		7.Jg.	30 St.	Französisch und weitere Profile	
8.Jg.	31 St.	WPK: Wirtschaft+Inf, Französisch, NTW, MKB, GSW)	8.Jg.	30 St.		
9.Jg.	32 St.		9.Jg.	30 St.		
10. Jg.	32 St.	Erweiterter Sek I- Abschluss	10. Jg.	30 St.	Erweiterter Sek I-Abschluss	
11. Jg.	Einführungsphase: 32 Std.					
12. Jg.	Qualifikationsphase: 32 Std. (Schwerpunkte bleiben)					
13. Jg.	Abitur: 4 schriftliche und 1 mündliche Prüfung					

Gemeinsame Eigenschaften für alle Profile

- 3 Wochenstunden in Jg. 8
- 4 Wochenstunden jeweils in Jg. 9 und Jg. 10
- TeilnahmePFLICHT; benotet und versetzungsrelevant
- Neue Inhalte, oft: projekt- und praxisorientiert
- Keine inhaltliche Wiederholung, keine Vertiefung des Pflichtangebots
- Kein Wahrlangebot wie z. B. Arbeitsgemeinschaften
- Kein Wechsel in Jg. 8 bis 10 möglich: Wahl ist verbindlich über 3 Jahre
- Vermittlung von Informatikkenntnissen

Möglicher Stundenplan für eine 8. Klasse im Schulzweig Gymnasium

Tag Std.	Mo	Di	MI	DO	FR
1	Politik	Deutsch	Deutsch	Mathe	Kunst
2	Politik	Chemie	FR/LA/SN	Mathe	Musik
3	Sport	Engl.	Physik	Rel/WN	FR/LA/SN
4	Sport	Engl.	Physik	Rel/WN	FR/LA/SN
5	Biologie	WPK	Gesch.	Erdk.	Mathe
6	Engl.	WPK	WPK		Mathe
13.30 - 14.30h	Mittagspause				
7	Deutsch			AG	
8	Deutsch			AG	

Die 5 Profile

1. Französisch
2. Wirtschaft / Informatik
3. Biologie / Chemie / Physik
4. Musik / Kunst / Darstellendes Spiel
5. Erdkunde / Geschichte / Politik / RE-WN

Profil 1

WPK Französisch

**Spracherwerb und
Lehrbucharbeit**

**Grundkenntnisse
Informatik**

- Textverarbeitung
- Präsentation
- Tabellenkalkulation
- Netzwerke / technisch
- Netzwerke / gesellschaftlich

**Szenisches
Spiel**

**Unterrichtsbegleitende
Aktivitäten**

- Cinéfête
- Lesewettbewerb KGS
- Frankreichtausch
- deutsch-französischer Tag
- DELF

Fremdsprachenangebot im Gymnasialzweig

	Jg.5	Jg.6	Jg.7	Jg.8	Jg.9	Jg.10	Jg.11 E-Phase	12/13 Qu-Phase	ATIVE SCHULE E D E
En	4 Std.	4 Std.	4 Std.	3 Std.	4 Std.	3 Std.	3 Std.	Gru.N u. Erh.N.	
FR		4 Std.	4 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	Gru.N u. Erh.N.	
SN		4 Std.	4 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	Gru.N.	
La		4 Std.	4 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	3 Std.	Gru.N.	
FR				3 Std.	3+1 Std.	4 Std.	3 Std.	Gru.N.	
Sn							4 Std.	Gru.N.	
Fr							4 Std.	Gru.N.	



Fremdsprachenangebot GZ

5	6	7	8	9	10	11	12	13
						2 Fremd- spra- chen Neu- anfang: SN* FR*	Sprachlicher Schwerpunkt (SP) 1. Englisch 2. FR/LA/SN	KOOPERATIVE GESAMTSCHULE RÄSTEDER
				Französisch (FR), Latein (LA) Spanisch (SN)		*Pflicht: 11-13	Gesellschaftlicher, naturwissenschaft- licher, musisch- künstlerischer und sportlicher SP 1. EN/FR/LA/SN	
				WPK: Französisch parallel zu NTW, Wi-Informatik, MKB, GSW				

Wirtschaft / Informatik (Profil 2)

- Wirtschaftsteil in enger Abstimmung mit der Universität Oldenburg
- Informatikteil mit Computergrundlagen, Softwareprojekten, Robotern und Mikrocontrollern

Wirtschaftsteil

- Verbraucher/-innen im Wirtschaftsgeschehen
- Der Betrieb im Wirtschaftssystem
- Regionaler Wirtschaftsraum
- Markt- und Wirtschaftsgeschehen

Informatikteil

(pro Schuljahr: 2 Std.)



Klasse 8

- Einführung Textverarbeitung, Präsentation
- IT Grundlagen, Komponenten des Computers, EVA-Prinzip (Eingabe-Verarbeitung-Ausgabe)
- Aufbau und Komponenten des Internet, einfache Verschlüsselungsverfahren
- Konstruieren und Programmieren von EV3 LegoMindstorm Robotern

Klasse 9

- Einführung Tabellenkalkulation
- Grundlagen Algorithmik, Handlungsanweisungen, Bausteine von Algorithmen
- Einstieg Programmierung, grafische Programmierung mit Scratch

Informatikteil

(pro Schuljahr: 2 Std.)



Klasse 10

- Vertiefung Textverarbeitung im Hinblick auf die Facharbeit
- Grundlagen elektrischer Schaltungen, Sensoren und Aktoren
- Zusammenführung von Hardware und Software
- Programmierung von Mikrocontrollern (Arduino)
- Erstellung interaktiver, physischer Systeme z. B. Nachbau eines MB Senso

Biologie / Chemie / Physik (Profil 3)

■ BIOLOGIE

- Untersuchung eines Ökosystems (Biotop: Wald, Wiese, See); Benutzung des Schulgartens
- Verhalten (angeborenes Verhalten, Lernstrategien, Zootiere)
- Gesunder und kranker Mensch (Körperpflege, Parasitismus, Sportbiologie, Erste Hilfe, Sinnesleistung)

Biologie / Chemie / Physik (Profil 3)

■ CHEMIE

- Untersuchung von Lebensmitteln
- Herstellung von Cremes und anderen kosmetischen Produkten
- Analyse von Stoffen des Alltags
- In Jahrgang 9 werden komplexere Arbeitsmethoden (z.B. Titrationen) benutzt

Fortsetzung Bio-Che-Phy

- **PHYSIK:**
 - **Akustik**
 - **Bewegungen zu Lande, zu Wasser und in der Luft**
 - **Elektronik**

Musik / Kunst / Darstellendes Spiel (Profil 4)

- Schwerpunkt: fachpraktische Arbeit
- KUNST- Werkstatt:
 - (experimentelles) Erproben und Kennenlernen verschiedener künstlerischer Techniken und Werkstoffe (Grafik, Malerei, Plastik, visuelle Medien (Fotografie, Film))
 - Produktionsorientierte Auseinandersetzung unterschiedlichen historischen und zeitgenössischen Kunstrichtungen (u. a. Reaktion auf aktuelle künstlerische Tendenzen und Ausstellungen)

Fortsetzung Mu-Ku-DS (Profil4)

- MUSIK: grundlegende Übungen mit Instrumenten und Gesang;
- Kennen lernen von verschiedenartiger Musik in historischen und aktuellen Zusammenhängen.
- Aktiver praktischer Umgang mit Musik anhand von Gesangs- und Instrumentaltechniken, auch im Zusammenspiel mit Sprache, Bild und Bewegung.
- Vermittlung und Vertiefung von Grundlagen zur Analyse und Beurteilung von Musik.

Fortsetzung Mu-Ku-DS (Profil4)

- DARSTELLENDES SPIEL: krönender Abschluss einer Aufführung vor Publikum;
- Ziel ist nicht nur die Aufführung, sondern das Erlernen von Methoden und Mitteln, etwas schauspielerisch dazustellen, wie z.B. Mimik, Gestik und Sprache

Erdkunde / Geschichte / Politik / Religion- Werte u. N. (Profil 5)

- Jedes Schuljahr steht unter **einem Schwerpunktthema**, das fächerübergreifend mit individuellen Schwerpunkten von jeweils **zwei Fächern** des Fachbereichs erarbeitet wird.
- Ergänzend werden von den beiden Fächern jeweils spezifische Themen behandelt, die in Absprache mit dem Kurs festgelegt werden.
- In jedem Schuljahr steht am Ende von Halbjahr bzw. Schuljahr ein **Projekt**, welches auch bei regionalen und überregionalen Wettbewerben eingereicht werden kann bzw. soll.
- Die Themenschwerpunkte führen von der **globalen** zur **lokalen** Ebene.

Erdkunde / Geschichte / Politik / Religion- Werte u. N. (Profil 5)

■ 8. Jg. Erdkunde, Geschichte: Länder-/ Kontinentalschwerpunkt

- Es steht ein außereuropäisches Land oder ein Kontinent im Mittelpunkt (z.B. USA, China o.ä.), zu dem in beiden Fächern ein Projekt erarbeitet wird.

■ 9. Jg. Religion- Werte und Normen, Erdkunde: Zukunftsperspektiven

- Jeweils mit Bezug auf das aktuelle Weltgeschehen werden Problemfelder, denen sich Menschen (und im Besonderen auch die Schülerinnen und Schüler) gegenüber sehen thematisiert.

Erdkunde / Geschichte / Politik / Religion- Werte u. N. (Profil 5)

■ 10. Jg. Politik, Geschichte: „Ich protestiere!“

- Widerstand äußert sich in unterschiedlicher Form.
Im Mittelpunkt steht der Themenbereich „Rechtsextremismus“ und wie ihm im Alltag begegnet wird.

Stundenverteilung

- **Französisch:**
 - **Jg. 8:** 2 Std. + 1 Std. Inf
 - **Jg. 9:** 3 Std. + 1 Std. DS
 - **Jg. 10:** 3 Std.+ 1 Std. Inf
- **Wirtschaft / Informatik**
 - **Jg. 8:** 2 Std. Inf + 1 Std. Wirtschaft
 - **Jg. 9 u. 10:** 2 Std. Inf + 2 Std. Wirtschaft
- **BI/CH/PH:**
 - **Jg. 8:** 2 Std BI + 1 Std Inf
 - **Jg. 9:** 2 Std PH + 1 Std CH + 1 Std Inf
 - **Jg. 10:** 1 Std BI + 2 Std CH + 1 Std PH

Stundenverteilung

■ MU/KU/DS:

- **Jg. 8:** 2 Std. MU + 1 Std. KU;
- **Jg. 9:** 1 Std. DS +1 Std. Inf + 2 Std. KU
- **Jg. 10:** 2 Std. DS +2 Std. MU

■ EK/GE/PO/RE-WN:

- **Jg. 8:** 2 Std. EK + 1 Std. GE;
- **Jg. 9:** 1 Std. EK +1 Std. Inf + 2 Std. RE- WN
- **Jg. 10:** 2 Std. PO +2 Std. GE

Wahlverfahren

- Es müssen 2 Profile gewählt werden (Erst- und Zweitwahl)
- Erstwahl hat Priorität; bei Kapazitätsproblemen wird die Zweitwahl berücksichtigt
- Bei Überbelegung: Losverfahren
- Tausch nur mit Tauschpartner (innerhalb der ersten vollen Schulwoche)
- Das Wahlverfahren erfolgt elektronisch mit Hilfe einer Vorwahl der Schülerinnen und Schüler

Wahlbogen Schuljahr 2013-2014 (Kurswahlen)

Wahlbogen der zukünftigen Jahrgänge 6(HZ+RZ+GZ), 7(HZ+GZ), 8HZ und 10RZ

Für die anderen Jahrgänge der Sekundarstufe I sind keine Kurswahlen notwendig.

Die Wahlen müssen bis zum XXXXXXXXXX abgeschlossen sein.

Wahlpflichtunterricht

• Wahlpflichtbereich ab Klasse 7

- Französisch
- Gesellschaftswissenschaften
- Musisch-kulturell
- Naturwissenschaften
- Wirtschaft / Informatik

 Die Wahl gilt auch verbindlich für die folgenden Jahrgänge.

In allen Profilen wird Informatikunterricht erteilt.

Die folgenden Profile werden neben dem Fach Informatik aus folgenden Fächern gebildet:

- Profil „Gesellschaftswissenschaften“: Erdkunde, Geschichte, Politik, Religion und Werte u. Normen,
- Profil „Musisch- kultuell“: Musik, Kunst und Darstellendes Spiel,
- Profil „Naturwissenschaften“: Biologie, Chemie und Physik.

◀ Zurück

Weiter ▶

Wahlbogen Schuljahr 2013-2014 (Kurswahlen)

Wahlbogen der zukünftigen Jahrgänge 6(HZ+RZ+GZ), 7(HZ+GZ), 8HZ und 10RZ

Für die anderen Jahrgänge der Sekundarstufe I sind keine Kurswahlen notwendig.

Die Wahlen müssen bis zum XXXXXXXXXX abgeschlossen sein.

Wahlpflichtunterricht Ersatzwahl

• Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 (Ersatzwahl)

- Französisch
- Gesellschaftswissenschaften
- Musisch-kulturell
- Naturwissenschaften
- Wirtschaft / Informatik



Wahlbögen ohne alternative Ersatzwahl werden nicht berücksichtigt.

Als Erstwahl wurde das Profil **Naturwissenschaften** gewählt.

◀ Zurück

Weiter ▶



KOOPERATIVE
GESAMTSCHULE
R A S T E D E

Danke für Ihre Aufmerksamkeit